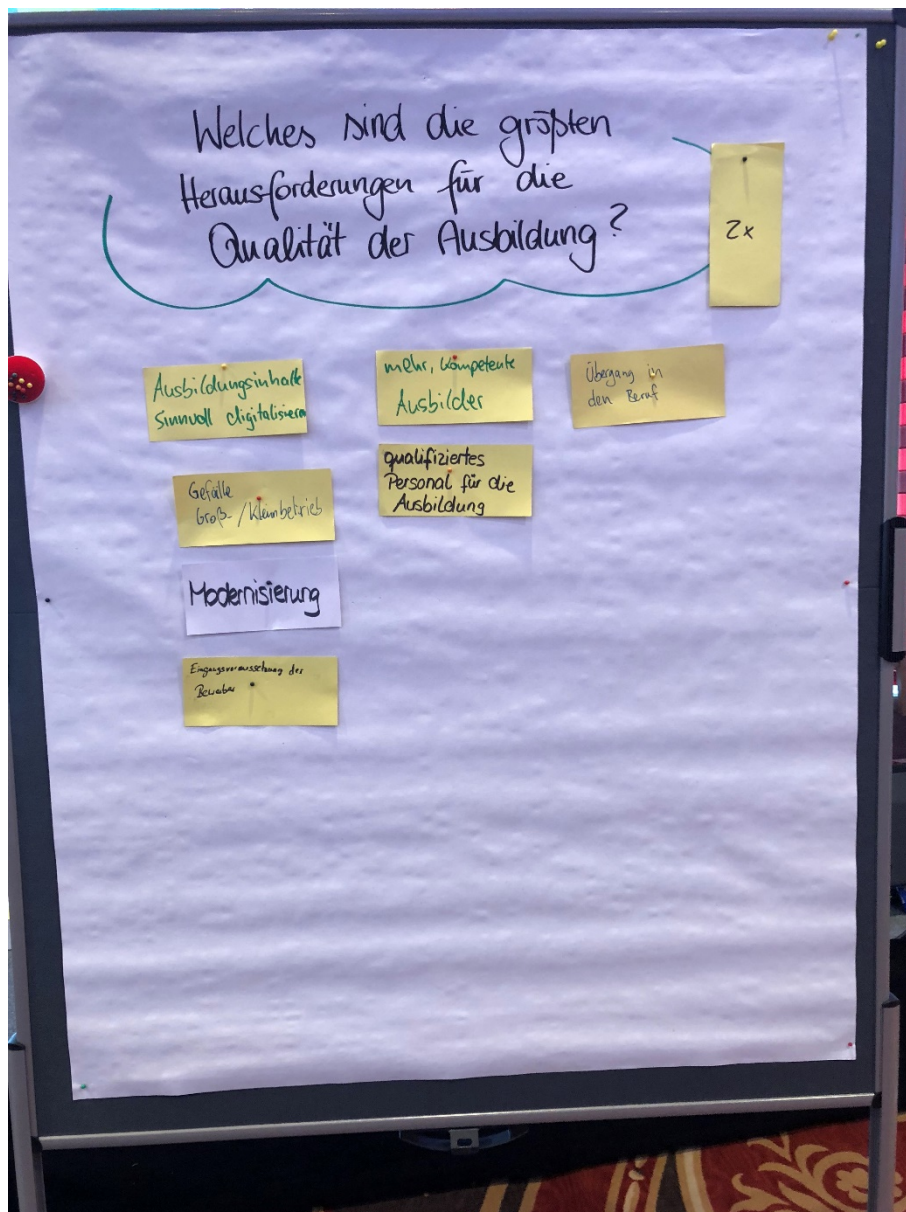


Ausbildungsqualität: Veränderung als Chance

Durch Digitalisierung und Automatisierung verändern sich die Anforderungen an eine moderne Arbeits- und Prozessorganisation grundsätzlich. Daraus resultieren enorme Anforderungen an die betriebliche Ausbildung. Qualitativen Standards, die in den letzten Jahren zum Teil hart erkämpft wurden, stehen vielfach zur Disposition bzw. müssen neu Verhandelt werden. Dafür gibt es zahlreiche Ursachen und vielfältige Zwänge. Wie Veränderung als Chance zur weiteren Optimierung genutzt werden kann und welche Rolle die beteiligten Stakeholder spielen sollten, wollen wir in diesem Workshop behandeln.



Unsere Erwartungen an das Forum

1x

Lösungsansätze/
Ideen

Impulse für
die Arbeit

gemeinsame Lösungs-
ansätze finden

Wie verändert sich
die Rolle in der
Ausbildung durch
Digitalisierung für:

- Auszubildende WZ1
- dual Studierende WZ2
- Ausbilder/innen WZ3
- Mitbestimmungsgremien WZ4

& was hat das für Auswirkungen
auf die Qualität der Ausbildung?

1. Auszubildende

- Ausbildung wird umfangreicher
- Lernen hört nie auf
- ^{Wandel der} Steigender Betreuungsbedarf
- andere Lernmethoden
- Selbstgestaltung von Projekten
- Wandel der Ausbildungsberufe → Herausforderung für Azubi
- Lerninhalte ständig online verfügbar
- Vernetzung der Azubis untereinander unterstützt den Lernprozess
- Berufsbilder bedürfen kurzzyklischer Anpassungen im Kontext der Transformation
- Medienkompetenz trennen von wichtigen und unwichtigen Inhalten!
- Ausstattung Endgeräte müssen auch Zuhause verfügbar sein - Ungleichheit bzgl. Chancen verstärkt sich
- Gefahr der Überforderung steigt
- Ausstattung große ↔ kleine Betriebe
- Persönlichkeitsbezug fehlt

2.
dual
Studierende

- > Der Zugang zum DT Studium wird durch die Digitalisierungsdebatte in ihrer Vielfalt ^{und Umfang} eingeschränkt!
- > IT-Schwerpunkt scheint Voraussetzung zu sein!
- > Defizite in der technischen Ausstattung!
- > mehr e-learning / mobiles lernen als Zusatz
- > Berufsvielfalt eingeschränkt ?
- > Zunehmende Spezialisierung / wenig Flexibilität bei möglichem Betriebswechsel
- stärkeres Integrieren der Dualis in den Betrieb / Abteilung
- Fernstudium / Projekte

3.
Ausbilder/innen

Ausbilder ist ebenfalls Lernender → Weiterqualifizierung notwendig
Lernprozessbegleiter

Erhöhter Personalbedarf durch mehr Themen
neue Qualität von Qualifizierungsbedarf

Sozialkompetenz, Teambuilding, Persönlichkeitsbildung fördern
Offenheit, Verständnis, Interesse nötig

Rollenmodell verändert sich ↓ gemeinsames Lernen
Infoaustausch untereinander

Wandel vom Ausbilder zum Mentor

Selbstständigkeit der Azubis fördern und Lenken
respektvoller Umgang untereinander

technische Ausstattung „state of the art“?

Last Ausbildungs fremder / ferner Themen weg vom Ausbilder